



➤ **Pieter van Laer, gen. Bamboccio (*Haarlem 1599 - † Haarlem 1642),
Maler**
Römisches Volksleben (Der widerspenstige Schimmel), nach 1626

Werkbeschreibung:

Ab 1626 arbeitete der Haarlemer Künstler Van Laer in Rom, wo er realistische Bilder von Bettlern, Musikern und einfachem Volk malte. Dort entstand auch diese Szene mit Badenden und etlichen Tieren, in der ein widerspenstiger Schimmel die Aufmerksamkeit fesselt. Van Laer, der 1636 eine sechsteilige Radierserie mit Darstellungen von Pferden veröffentlichte, kehrte drei Jahre später nach Haarlem zurück. Seine Pferdebilder übten starken Einfluss auf den dort ansässigen Philips Wouwerman aus.

Abmessungen

Objekt: 55,9 x 84,3 cm

Raum

ausgestellt: OG Raum 3

KUNST HALLE BREMEN



↗ Pieter van Laer, gen. Bamboccio (*Haarlem 1599 - † Haarlem 1642),
Maler
Römisches Volksleben (Der widerspenstige Schimmel), nach 1626

Inventarnummer 69-1856
Permalink ↗ [DE-MUS-027614/object/3375](https://onlinekatalog.kunsthalle-bremen.de/DE-MUS-027614/object/3375)

Werkinformationen

Künstler Pieter van Laer, gen. Bamboccio (*Haarlem 1599 - † Haarlem 1642), Maler

Werk **Titel**
Römisches Volksleben (Der widerspenstige Schimmel)
Entstehungsdatum
nach 1626

Grunddaten **Abmessungen:**
Objekt: 55,9 x 84,3 cm
Werktyp: Gemälde
Technik: Öl auf Eichenholz
Bezeichnungen:
rechts von der Mitte signiert: PVLaer
Erwerbsinformation:
1856
Vermächtnis Johann Heinrich Albers 1856

Creditline Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen